|  |  |
| --- | --- |
|  |  |

Datum: 05.03.2024

Zimmer-Nr.: 3719

Auskunft erteilt: Fr. Joachim-Meyer

Durchwahl: 0541 501 3919

Mobil: 0151 64191305

Fax: (0541) 501- 63919

E-Mail: joachim-meyer@wigos.de

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück · Postfach 25 09 · 49015 Osnabrück |  Die Landrätin |

**Pressemitteilung**

**„einfach MINT“: Gemeinsam Begeisterung für technische Berufe entfachen**

**Vorbereitungen für den MINT-Fachtag und das Internetportal laufen auf Hochtouren**

**Landkreis Osnabrück.** Bundesweit klagen Unternehmen über den aktuell herrschenden Fachkräftemangel. Vor allem Nachwuchskräfte aus dem technischen Bereich werden auch im Landkreis Osnabrück schon heute händeringend gesucht, in der Zukunft wird sich die Problematik weiter verschärfen. „Daher ist es immens wichtig, mit gezielten Maßnahmen frühzeitig entgegenzuwirken und Kinder von klein auf für technische Berufe zu begeistern. Bei unserer von vielen Partnern unterstützten MINT-Initiative laufen die Fäden zusammen“, betont Anke Kellermeier, MINT-Koordinatorin bei der WIGOS Wirtschaftsförderungsgesellschaft Osnabrücker Land. Unter dem neuen Namen „einfach MINT“ sind für dieses Jahr zahlreiche Maßnahmen geplant. So steht nicht nur der große MINT-Fachtag am 29. Mai im Kreishaus an. Auch das neue MINT-Internetportal soll bald online gehen.

Seit dem Start im September 2022 seien durch die MINT-Initiative (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) unter dem Dach der WIGOS und der Lenkungsgruppe zahlreiche neue Kontakte beispielsweise zu Schulen, der Hochschule sowie zu Stiftungen und in die Wirtschaft geknüpft worden, so Anke Kellermeier. „Wir sind gezielt auf Unternehmen und Stiftungen, aber auch auf die Kammern zugegangen, um gemeinsam ein Netzwerk zum Thema MINT aufzubauen. Mitlerweile sind wir in verschiedensten Arbeitskreisen vertreten“, erläutert Anke Kellermeier. Und Sandra Schürmann, Leiterin des WIGOS-Fachkräftebüros, ergänzt: „Letzlich geht es uns darum, die vielen tollen Projekte, die es im Landkreis gibt, mit vereinten Kräften besser zu bündeln, zu fördern und Transparenz zu schaffen.“

An einem Strang zieht die Initiative auch mit der MaßArbeit, wie Susanne Steininger, Bereichsleiterin Übergangsmanagement Schule-Beruf, ausführt: „Wir stellen als MaßArbeit den Kontakt zwischen Unternehmen und potenziellen zukünftigen Auszubildenden her. Wir spüren insbesondere den Druck der MINT-Unternehmen, denen es immer schwerer fällt, Auszubildende zu finden. Wir setzen mit ,einfach MINT‘ an der richtigen Stelle an.“ Die Bildungskoordinatorin des Landkreises Osnabrück, Ina Eversmann, ergänzt: „Wir müssen und wollen gemeinsam bei den Jugendlichen Begeisterung für MINT-Themen entfachen. Das Zusammenspiel mit unterschiedlichen Institutionen und Akteuren entlang der Bildungskette ist enorm wichtig, um individuelle Lebens- und Berufswege optimal zu gestalten. Neben vielen anderen Berufsfeldern sollte MINT als eine attraktive Alternative bei den Kindern und Eltern bekannt sein. Dann sind wir schon einen Schritt weiter.“ Auch vor diesem Hintergrund sei der Bildungsbereich des Landkreises Osnabrück mit Ina Eversmann eng in die Planungen eingebunden. In diesem Jahr sollen unter anderem eine Kooperation mit „Stiftung Kinder forschen“ geschlossen und MINT-Stammtische ins Leben gerufen werden.

Nach dem erfolgreichen ersten MINT-Fachtag im vergangenen Jahr laufen derzeit die Vorbereitungen für eine Neuauflage am 29. Mai auf Hochtouren: „Mit 100 Teilnehmenden war der erste Fachtag ein toller Erfolg, an den wir anknüpfen wollen. Was uns ganz besonders freut, ist, dass wir zu der zweiten Auflage viele neu hinzugewonnene Partnerinnen und Partner begrüßen können. Das Netzwerk wächst stetig weiter.“ Beim Fachtag können die Teilnehmenden auf inspirierende Vorträge, Workshops sowie Good-Practice-Beispiele aus dem Landkreis gespannt sein - alles unter dem Motto „einfach MINT“. Im Anschluss können die Teilnehmenden dann schon einen Blick auf ein weiteres Highlight werfen: Das neue MINT-Internetportal bietet nach den Worten der MINT-Koordinatorin nicht nur durch die MINT-Landkarte Orientierung im Dschungel der Projekte und Aktivitäten. „Deutlich wird auch, wie groß die positiven Effekte bei einer engen Zusammenarbeit im MINT-Bereich in der Praxis sind.“

Bildunterschrift:

*Einfach MINT: Ina Eversmann, Bildungskoordinatorin beim Landkreis Osnabrück (v.li.), MINT-Koordinatorin Anke Kellermeier, MaßArbeit-Bereichsleiterin Susanne Steininger und die Leiterin des Fachkräftebüros, Sandra Schürmann, haben auch in diesem Jahr gemeinsam viel vor.*

*Foto: WIGOS*